



AYLIN TEZEL
CHRIS FULTON

F A L L I N G I N T O P L A C E

PORT AU PRINCE PICTURES präsentiert eine Produktion von WEYDEMANN BROS. und COMPACT PICTURES
in Koproduktion mit WEFADETOGREY WDR SR und in Zusammenarbeit mit ARTE gefördert von FILM- UND MEDIENSTIFTUNG NRW CREATIVE EUROPE MEDIA DFFF SCREEN SCOTLAND
mit AYLIN TEZEL CHRIS FULTON ALEXANDRA DOWLING RORY FLECK-BYRNE SAMUEL ANDERSON ANNA RUSSELL-MARTIN KATHRYN HOWDEN MICHAEL CARTER LAYO-CHRISTINA AKINLUDE JULIET COWAN OLWEN FOUÉRE MIKE NOBLE
casting DES HAMILTON bildgestaltung JULIAN KRUBASIK montage DAVID J. ACHILLES szenenbild ANDY DRUMMOND musik JON HOPKINS BEN LUKAS BOYSEN kostümbild LOUISE ALLEN
maskenbild CHRISTINA NEUSS TON JAIME SOTELO sound design JONATHAN SCHORR mischung LARS GINZEL
redaktion FRANK TÖNSMANN CHRISTIAN BAUER BARBARA HÄBE produzenten YVONNE MCWELLIE MILENA KLEMKE JAKOB D. WEYDEMANN JONAS WEYDEMANN JOHN MCKAY
drehbuch, regie AYLIN TEZEL

ein Film von
AYLIN TEZEL



Compact Pictures



WDR®

SR®

arte

Film und Medien
Stiftung NRW

Co-funded by the
European Union

Creative
Europe
MEDIA



FFA

SCREEN SCOTLAND
SOUTH AILEA

BILDER





PORT AU PRINCE PICTURES
präsentiert

FALLING INTO PLACE

Kinostart: 7. Dezember 2023

PRESSEHEFT

Ein Film von Aylin Tezel

Mit Aylin Tezel, Chris Fulton, Alexandra Dowling, Rory Fleck Byrne u.v.m.

Eine Produktion von Weydemann Bros. und Compact Pictures
in Koproduktion mit WeFadeToGrey
in Zusammenarbeit mit ARTE, WDR und SR
gefördert durch die Film- und Medienstiftung NRW, den Deutschen Filmförderfonds,
MEDIA – Creative Europe und Screen Scotland

Im Verleih von Port au Prince Pictures

VERLEIH

Port au Prince Pictures
Holzmarkstraße 25
10243 Berlin
Tel.: 030 319 555 14
pictures@port-prince.de

PRESSEAGENTUR

SteinbrennerMüller Kommunikation
Linienstr. 213
10119 Berlin
Telefon: +49 30 4737 2189 und 2191
mail@steinbrennermueller.de

VERTRIEB

24 Bilder Film
Boosstraße 6
81541 München
Tel.: 089 44 23 27 60
gritter@24-bilder.de

FALLING INTO PLACE

PRESSEHEFT

INHALTSVERZEICHNIS

TECHNISCHE ANGABEN	1
BESETZUNG	2
STAB.....	2
FÖRDERUNGEN	2
SYNOPSIS	3
PRESSENOTIZ	3
STAB.....	4
Aylin Tezel (Regie & Drehbuch).....	4
Julian Krubasik (Kamera)	4
Jon Hopkins (Musik)	5
Ben Lukas Boysen (Musik).....	5
REGIE-KOMMENTAR.....	6
BESETZUNG	8
Aylin Tezel (Kira).....	8
Chris Fulton (Ian)	8
PRODUKTIONSPROFIL WEYDEMANN BROS.	9
VERLEIHPROFIL PORT AU PRINCE PICUTURES	10

FALLING INTO PLACE

PRESSEHEFT

TECHNISCHE ANGABEN

Länder: Deutschland, Großbritannien

Jahr: 2023

Laufzeit: 113 Minuten

Seitenverhältnis: 2,39:1

Bildfrequenz: 24 fps

Ton: 5.1

Originalsprache: Englisch

Untertitel: Deutsch

FALLING INTO PLACE

PRESSEHEFT

BESETZUNG

Kira	Aylin Tezel
Ian	Chris Fulton
Emily	Alexandra Dowling
Aidan	Rory Fleck Byrne
Lewis	Samuel Anderson
Annie	Anna Russel-Martin
Euna	Kathryn Howden
John	Michael Carter
Jacky	Layo-Christina Akinlude
Sarah	Juliet Cowan
Julie	Olwen Fouéré
Josh	Mike Noble

STAB

Buch & Regie	Aylin Tezel
Kamera	Julian Krubasik
Schnitt	David J. Achilles
Ton	Jaime Sotelo (Sound Recordist), Jonathan Schorr (Sounddesign), Lars Ginzel (Re-Recording Mixer)
Musik	Jon Hopkins, Ben Lukas Boysen
Casting	Des Hamilton
Szenenbild	Andy Drummond
Kostümbild	Louise Allen
Maskenbild	Christina Neuss
Produzenten	Yvonne McWellie, Jakob D. Weydemann, Jonas Weydemann, Milena Klemke (Weydemann Bros.), John McKay (Compact Pitures)

FÖRDERUNGEN

Film- und Medienstiftung NRW
Deutscher Filmförderfonds
MEDIA – Creative Europe
Screen Scotland

FALLING INTO PLACE

PRESSEHEFT

SYNOPSIS

Kira und Ian – beide Mitte 30 – lernen sich an einem Winterwochenende auf der Isle of Skye kennen. Beide befinden sich auf der Flucht – vor ihrer Vergangenheit ebenso wie vor der Realität ihres jetzigen Lebens. Die 36 Stunden, die sie miteinander verbringen, werden getragen von Spaß und Leichtigkeit. Zwischen den zwei Fremden entsteht eine tiefe, fast magische Verbindung. Alles scheint möglich. Doch das Schicksal reißt sie wieder auseinander. Beide kehren zurück nach London, ohne zu wissen, dass sie in derselben Stadt leben. Oftmals nur wenige Minuten, Meter und Zufälle voneinander entfernt, bewegen sich Kira und Ian durch die pulsierende Großstadt; aufeinander treffen sie dabei nie. Erst müssen sie sich ihren Dämonen stellen, bevor sie bereit sind, sich wirklich zu begegnen.

PRESSENOTIZ

Aylin Tezel hat mit FALLING INTO PLACE nach ihrem eigenen Drehbuch einen der zärtlichsten Liebesfilme der vergangenen Jahre vorgelegt. Sie selbst hat neben der Regie auch die weibliche Hauptrolle übernommen, und spielt die zerrissene, und sich selbst und das Glück suchende Kira mit großer Intensität. An ihrer Seite brilliert Chris Fulton (BRIDGERTON), der mit schelmischem Humor, intensiver Schauspielkraft und einer untergründigen Verletzlichkeit zu Ian wird. Auch der restliche Cast ist mit namhaften britischen Schauspieler:innen wie Alexandra Dowling (GAME OF THRONES), Olwen Fouéré (THE NORTHMAN), Michael Carter (STAR WARS), Samuel Anderson (ANOTHER LIFE) und Shooting Stars wie Layo-Christina Akinlode (THE END OF THE F***ING WORLD) und Rory Fleck Byrne (THE FOREIGNER) besetzt. In einem kleinen Überraschungs-Cameo ist der australische Singer-Songwriter Stu Larsen zu entdecken.

Der vielfach ausgezeichnete DOP Julian Krubasik (ALLES IST GUT, HI AI, DIG DEEPER) findet für die berührende Liebesgeschichte die passenden Bilder: in seinen zwischen intensiven Nahaufnahmen und totaler Weite changierenden Einstellungen setzt er die Protagonist:innen in Szene, lässt die weite Landschaft der Isle of Skye als magischen Ort und die wilde Metropole London als pulsierend-rastlose Gegenspielerin erstrahlen. Begleitet von der sensiblen Filmmusik, die aus der Feder des Berliner Komponisten Ben Lukas Boysen und des britischen Musikers und international gefeierten Elektro-Pioniers Jon Hopkins stammt, der zuvor an Produktionen wie dem Oscar nominierten Spielfilm IN MEINEM HIMMEL, MONSTERS (2010) oder HOW I LIVE NOW (2013) arbeitete, erzählt FALLING INTO PLACE von der ganz persönlichen Liebe zwischen zwei Menschen, aber auch universell von den Träumen und Ängsten einer ganzen Generation.

FALLING INTO PLACE ist eine Produktion von Weydemann Bros. in Koproduktion mit Compact Pictures und WeFadeToGrey in Zusammenarbeit mit ARTE, WDR und SR. Unterstützt durch die Film- und Medienstiftung NRW, den Deutschen Filmförderfonds, MEDIA – Creative Europe und Screen Scotland.

STAB

Aylin Tezel (Regie & Drehbuch)

Bisher vor allem als Schauspielerin bekannt und ausgezeichnet (s.u.), erlangte Aylin Tezel erste Erfahrungen hinter der Kamera als Regisseurin mehrerer Werbefilme und Kurzfilme. Mit ihrem Tanzkurzfilm TANZ MIT IHR (2013) feierte sie Premiere auf dem Cork International Film Festival. Ihr 2019 realisierter Kurzfilm PHOENIX war im Rahmen des Max Ophüls Preis zu sehen. FALLING INTO PLACE, zu dem sie auch das Drehbuch schrieb, ist ihr erster Langspielfilm als Regisseurin.

Filmografie Regie (Auswahl)

- 2023 FALLING INTO PLACE (Spielfilm)
- 2019 PHOENIX (Kurzfilm)
- 2016 Magnum „Release The Beast“ (Werbefilm, Co-Regie)
- 2015 Esprit #Imperfect (Werbefilm)
- 2013 TANZ MIT IHR (Kurzfilm)
- 2010 TRUST ME IT WORKS (Dokumentar-Kurzfilm)

Julian Krubasik (Kamera)

Julian Krubasik studierte am Edinburgh College of Art Film und ab 2010 Kamera an der Hochschule für Fernsehen und Film in München. 2016 war er mit AGONIE für den Camerimage Cinematographers Debuts Award, 2017 mit seinem Abschlussfilm LUFT für den First Steps Michael-Ballhaus-Kamerapreis nominiert. Mit OUR WILDEST DREAMS gewann er 2017 den Best Cinematography Award auf dem Rhode Island Int. Film Festival. Im Sommer 2018 wurde ALLES IST GUT mit einem Goldenen Leoparden als 'Best First Feature' auf dem Locarno Film Festival ausgezeichnet. 2019 gewann HI, AI den Max-Ophüls Preis und erhielt eine Nominierung für den Deutschen Filmpreis. Es folgte der Deutsche Kamerapreis für die dokumentarische Serie Dig Deeper 2022. Im selben Jahr übernahm er die Kameraarbeit an Johannes Hans-Christian Schmidts gefeiertem Spielfilm WIR SIND DANN WOHL DIE ANGEHÖRIGEN.

Filmografie (Auswahl)

- 2023 FALLING INTO PLACE (Spielfilm)
- 2022 Dig Deeper (Serie / Netflix)
- 2022 WIR SIND DANN WOHL DIE ANGEHÖRIGEN (Spielfilm)
- 2019 HI, A.I. (Dokumentarfilm)
- 2018 ALLES IST GUT (Spielfilm)
- 2017 OUR WILDEST DREAMS (Spielfilm)

FALLING INTO PLACE

PRESSEHEFT

Jon Hopkins (Musik)

Der von The Guardian als „nächster Brian Eno“ gefeierte Musiker Jon Hopkins komponierte eigens die Pianostücke für den FALLING INTO PLACE Soundtrack. Der 1979 in London geborene Komponist und Musiker arbeitete bislang u.a. mit Coldplay, Imogen Heap und David Holmes zusammen und veröffentlichte seit seinem ersten Album „Opalescent“ (2001) fünf weitere Studioalben. 2022 spielte er eine Show im Rahmen des weltweit bekannten Glastonbury Festivals und debütierte im Großen Saal der Berliner Philharmonie. 2023 spielte er Konzerte u.a. in der Londoner Royal Albert Hall. Gemeinsam mit Brian Eno und Leo Abrahams arbeitete er am Soundtrack des für den Oscar nominierten Spielfilm IN MEINEM HIMMEL und komponierte die Musik zu den Filmen MONSTERS (2010) und HOW I LIVE NOW (2013). Mit FALLING INTO PLACE legt Jon Hopkins seine vierte Arbeit im Filmbereich vor.

Ben Lukas Boysen (Musik)

Ben Lukas Boysen hat es sich zur Aufgabe gemacht, ungewöhnliche Klänge in fesselnde Musik zu verwandeln. Seine ersten elektronischen Kompositionen im Alter von 18 Jahren waren Experimente mit Samplern und Tonbandschleifen, die 2003 zu einem ersten Album und der anschließenden Gründung seines eigenen Berliner Studios führten. Seitdem hat er mehrere Alben produziert (viele unter dem Pseudonym HECQ) und 3 LPs auf Erased Tapes Records unter seinem eigenen Namen veröffentlicht.

Ben hat zahlreiche Workshops zu den Themen Komposition und Klangästhetik geleitet, sowie eigene Sounddesigns für Filme, Werbespots, Videospiele und Installationen erstellt. Zu seinen Kunden zählen unter anderem Audi, Ableton, Lexus, Nike, Mazda, BMW, Polaroid, Marvel Comics, Sky, Cartier, Ritz Carlton, Google und Swarovski. Seine erste Filmmusik schrieb Ben für den Film RESTIVE (2011), es folgten Partituren für das Sony-Playstation-Spiel Everything (2016), den Spielfilm DER FALL COLLINI (2019) und die Amazon-Prime-Serie Beat (2018), die den DAFF-Award für die beste Musik gewann. Zuletzt hat Ben die Filmmusik für die 8-teilige Sky TV-Serie The Lazarus Project mitgeschrieben.

REGIE-KOMMENTAR

Wie nutzen wir die Zeit, die uns gegeben ist? Mit wem teilen wir sie? Und wie sehr bestimmt die Art und Weise, wie wir gelernt haben zu lieben, unser Dasein in der Welt?

Ich gehöre mit Ende 30 einer Generation an, die alle Möglichkeiten und kaum Grenzen hat, und so unruhig ist wie nie zuvor. Wir leben auf einem "nervösen Planeten", sind Einflüssen ausgesetzt, die uns extrem fordern – Covid, Klimawandel und politische Unruhen. Die letzten Reste unseres Selbstwerts verlieren wir auf Dating Apps und im Social Media Dschungel. Und ganz nebenbei sind wir dazu aufgefordert die Traumata der Vergangenheit zu verarbeiten. Das Leben kann überwältigend sein. Aber es fängt woanders an: Wieso ist es so schwer sich selbst zu lieben?

In Falling Into Place sind Kira und Ian beide auf der Flucht vor sich selbst, als sie sich zum ersten Mal treffen. Zwar will sich Kira ihrer selbst stellen, bleibt aber zunächst auf ausgetretenen Pfaden in ihrem Kopf stecken. Für Ian hingegen ist das Leben „eine Wiederholung von Ablenkungen, damit man vergisst, dass man sterben wird.“ Er hat keine Lust, sich mit Gefühlen von Scham und Schuld zu konfrontieren, stattdessen will er das Leben in vollen Zügen auskosten. Die 24 Stunden, die sie miteinander verbringen, sind intensiv, nicht nur, weil sie dabei zufällig einen der verletzlichsten Momente in Ians Leben miteinander teilen, sondern auch, weil sich ihre Beziehung innerhalb dieser einen Nacht von einem flüchtigen Flirt zu einer echten Verbindung entwickelt. Und wenn wir ihnen dann in ihren individuellen Alltag folgen, beobachten wir, wie all ihre betrunkenen Philosophien in den folgenden Monaten ernsthafte Auswirkungen auf ihr Leben haben.

Kira und Ian sind das Zentrum und das Herz des Films. Ihre Geschichten sind persönlich und individuell, aber die Fragen über das Leben und die Liebe, die unser Film aufwirft, sind universell. Wir alle kennen die Sehnsucht nach Liebe oder nach einem Zuhause, den Schmerz von Verlust und die Angst sich mit Traumata aus unserer Kindheit oder Jugend zu befassen, die Geister der Vergangenheit loszulassen.

Der Ton des Films ist ehrlich und emotional, aber auch humorvoll. Ähnlich wie in Drake Doremus' Like Crazy sowie Derek Cianfrances Blue Valentine schafft es die Bildsprache unseres Kameramanns Julian Krubasik die Brücke zu schlagen zwischen größter Authentizität und berührender Poesie, immer im Einklang mit der Wahrnehmung unserer Hauptfiguren. Unser Editor David J. Achilles gibt dem Film einen Fluss, der sowohl Kira und Ians gemeinsame Stunden als auch ihre voneinander unabhängigen Leben einfängt und miteinander verwebt, sowie dem Fallen in die Gedanken und in das Erleben der beiden viel Platz lässt.

Mit Des Hamilton konnten wir einen der renommiertesten UK Casting Director gewinnen, der schon Filme wie Jojo Rabbit oder Only God forgives besetzte und uns eine große Auswahl an hochtalentierten Schauspieler:innen für das im Film gewünschte Ensemble aus schottischen, irischen und englischen Figuren vorstellte. Herausstechend war hier für uns der schottische Newcomer Chris Fulton (Bridgerton, Outlander), der mit seinem schelmischen Humor, seiner intensiven Schauspielkraft und einer untergründigen Verletzlichkeit perfekt auf die Rolle von IAN passte. Auch für die weiteren Rollen konnten wir unsere absoluten Wunschbesetzungen gewinnen: namhafte Schauspieler:innen wie Alexandra Dowling (Game of Thrones), Olwen Fouéré (The Northman), Michael Carter (Star Wars), Samuel Anderson (Another Life) und Shooting Stars wie Layo-Christina Akinlude (The End of the F***ing World) und Rory Fleck

FALLING INTO PLACE

PRESSEHEFT

Byrne (The Foreigner). Einen kleinen Überraschungs-Cameo bietet der australische Singer-Songwriter Stu Larsen. Mit der besonderen Situation, dass mit mir als KIRA ihre Spielpartnerin und ihre Regisseurin ein und dieselbe Person sind, ging unser Ensemble vollkommen vertrauensvoll und unterstützend um.

Farben und Musik haben eine große Bedeutung für diesen Film, denn sie bilden die Sprache, mit der unsere Hauptfiguren sich künstlerisch ausdrücken. Mit Coll Hamilton konnten wir einen der führenden schottischen Maler für Kiras Kunst gewinnen und der Grammy nominierte britische Komponist Jon Hopkins schrieb für uns die Piano Kompositionen von Ian. Den weiteren gefühlvollen Score liefert der Berliner Ben Lukas Boysen.

Zwei weitere Hauptfiguren in unserer Geschichte sind die schottische Insel Isle of Skye und die Metropole London, zwei Orte, die sowohl die stille Sehnsucht als auch die laute Zerrissenheit von Kira und Ian widerspiegeln. Die Menschen auf der Isle of Skye haben ihre eigene Lebensweise, ihren eignen Rhythmus. Ians Eltern leben isoliert und reagieren auf die familiären Traumata mit Sprachlosigkeit, in ihrem Haus ist es still. Die Natur dagegen ist kraftvoll und allgegenwärtig. London bildet den krassen Gegensatz. Eine pulsierende Hauptstadt, die momentan politisch, kulturell und spirituell zerrissen ist. Sie ist schnell, atemlos, unnachgiebig, und es ist leicht, sich in diesem anonymen Strom zu verlieren. Kira und Ian versuchen beide, in dieser Stadt ein Zuhause zu finden, das nichts mit ihren Wurzeln zu tun hat. London wird sie und ihre Träume zunächst ablehnen und trotzdem der Ort bleiben, der ihnen Hoffnung gibt.

Es erfordert Mut, erwachsen zu werden und aus den verschiedenen Versionen seiner selbst herauszuwachsen — in jedem Alter. Für mich ist diese Geschichte nicht nur eine Liebesgeschichte zwischen zwei Menschen, sie ist auch eine Erinnerung daran, dass das Leben eine Reihe von Entscheidungen ist. Entscheidungen, die wir selbst treffen, oder die für uns getroffen werden, und die uns verändern. Ich würde mich freuen, wenn der Film die Zuschauer:innen dazu einlädt sich persönliche Fragen zu stellen: Entscheide ich mich, meine Zeit mit Dingen zu verbringen, die ich mag, mit Menschen, die ich liebe? Bin ich mutig genug, mich selbst anzuschauen? Nicht in der Version, die meine Eltern von mir kennen, nicht in der Version, die mein:e Geliebte:r kennt. Sondern die nackte, reine und ehrliche Version. Die die manchmal weh tut aber vor allem befreit.

FALLING INTO PLACE ist eine Liebeserklärung an die Liebe, in all ihrer Magie, ihrer Merkwürdigkeit, ihrem Schmerz und ihrer Freude.

- Aylin Tezel

FALLING INTO PLACE

PRESSEHEFT

BESETZUNG

Aylin Tezel (Kira)

Aylin Tezel studierte Schauspiel an der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch in Berlin, verließ die Schule allerdings nach dem ersten Jahr. Ihren Durchbruch erreichte sie mit ALMANYA: WILLKOMMEN IN DEUTSCHLAND, der 2011 im Wettbewerb der Berlinale zu sehen war. Für AM HIMMEL DER TAG (2012) erhielt sie beim Torino Film Festival den Preis als beste Darstellerin, sowie den Deutschen Schauspielpreis als beste Nachwuchsdarstellerin. Im deutschen Fernsehen wurde sie bekannt als Tatort-Kommissarin und durch die ZDF neo-Serie Unbroken. International war sie in der kanadischen CBS-Agenten-Serie X Company zu sehen und spielte neben Joseph Gordon-Levitt im Kinofilm 7500 von Patrick Vollrath.

Filmografie Schauspiel (Auswahl):

2023	FALLING INTO PLACE (Spielfilm)
2023	WOCHENENDREBELLEN (Spielfilm)
2022	DER RUSSE IST EINER, DER BIRKEN LIEBT (Spielfilm)
2021	Unbroken (Serie)
2019	7500 (Spielfilm)
2019	Der Club Der Singenden Metzger (TV-Film)
2018	LILIANE SUSEWIND (Spielfilm)
2016	Die Informantin (TV-Film)
2014	COMING IN (Spielfilm)
2012- 2020	Tatort (TV-Serie)
2012	AM HIMMEL DER TAG (Spielfilm)
2011	ALMANYA – WILLKOMMEN IN DEUTSCHLAND (Spielfilm)

Chris Fulton (Ian)

Chris Fulton wurde 1988 im schottischen Castle Douglas geboren. Sein Schauspielstudium am renommierten Royal Conservatoire of Scotland schloss Fulton 2012 ab und übernahm schon wenig später erste Rollen in großen Film- und Serienproduktionen, darunter die BBC-Serien Doctors, Stonemouth Und Clique. Zudem war er in der HBO-Serie Succession und seit 2020 auch in der erfolgreichen NETFLIX-Serie Bridgerton zu sehen. Für den Regisseur Marco Kreuzpaintner stand Chris Fulton für dessen Sky-Serie The Lazarus Project vor der Kamera. Außerdem gehört er zum Cast der 7. Staffel der US-amerikanischen Fantasyserie Outlander. Im Spielfilm-Bereich war er zudem im NETFLIX-Film OUTLAW KING sowie in der schottischen Komödie OUR LADIES zu sehen.

Filmografie (Auswahl):

2023	FALLING INTO PLACE (Spielfilm)
2023	Outlander (Serie)
2022	The Lazarus Project (Serie)
2021	The Witcher (Serie)
Seit 2020	Bridgerton (Serie)
2019	OUR LADIES (Spielfilm)
2019	Succession (Serie)
2018	OUTLAWKING (Spielfilm)
2017	Clique (Serie)
2016	Retribution (Serie)

FALLING INTO PLACE

PRESSEHEFT

PRODUKTIONSPROFIL WEYDEMANN BROS.

Weydemann Bros. produziert Filme und Serien für den deutschen und internationalen Markt. Dabei leitet uns die Vision eines gleichermaßen politischen und unterhaltsamen filmischen Erzählens. Für uns ist Film immer kritische Beobachtung der Zeit und der Welt, in der wir leben. Unser Ziel ist es mit unseren Filmen viele Menschen zum Lachen und Weinen zu bringen, und sie dabei zum Nachdenken anzuregen. Wir entwickeln mit AutorInnen und RegisseurInnen gemeinsam Projekte und bauen langfristige kreative Partnerschaften auf.

Unsere Filme haben über 100 Preise gewonnen, darunter zehn Deutsche Filmpreise, ein Silberner Bär der Berlinale, der Grand Prix der Semaine de la Critique in Cannes und ein Europäischer Filmpreis, waren mehrfach für den Deutschen Filmpreis sowie für den Oscar Bester Internationaler Film in der Vorauswahl und liefen weltweit auf renommierten Filmfestivals. 2019 wurden wir beim Cannes Filmfestival mit dem ‚10 Producers to watch‘ Preis der Variety ausgezeichnet und erhielten den Bayrischen Filmpreis und den Hamburger Produzentenpreis als Beste Produzenten.

Weydemann Bros. ist Mitglied im Produzentenverband, dem Film und Medienverband NRW, in der Deutschen Filmakademie, der Deutsch-Französischen Filmakademie und der Europäischen Filmakademie.

FILMOGRAFIE (Auswahl)

2023	FALLING INTO PLACE	Regie: Aylin Tezel
2023	TIGER STRIPES	Regie: Amanda Nel Eu
2023	A Thin Line (SERIE)	Regie: Sabrina Sarabi, Damian John Harper
2022	NIEMAND IST BEI DEN KÄLBERN	Regie: Sabrina Sarabi
2021	IVIE WIE IVIE	Regie: Sarah Blaßkiewitz
2020	PRÉLUDE	Regie: Sabrina Sarabi
2020	ZU WEIT WEG	Regie: Sarah Winkenstette
2019	SYSTEMSPRENGER	Regie: Nora Fingscheidt
2019	DER GEBURTSTAG	Regie: Carlos A. Morelli
2018	IN THE MIDDLE OF THE RIVER	Regie: Damian John Harper
2017	ALS PAUL ÜBERS MEER KAM	Regie: Jakob Preuss

FALLING INTO PLACE

PRESSEHEFT

VERLEIHPROFIL PORT AU PRINCE PICTURES

Mit der Erweiterung des Berliner Kreativhafens Port au Prince Film & Kultur Produktion wurde 2012 der unabhängige Filmverleih Port au Prince Pictures GmbH gegründet. Entscheidend war von Anfang an das Bündeln aller kreativen Kräfte, um ganz im Sinne von „all hands on deck“ optimale Voraussetzungen bei der maßgeschneiderten Vermarktung eines Films zu schaffen.

In das Kinojahr 2023 starteten wir mit Sophie Linnenbaums vielfach ausgezeichnetem Spielfilm THE ORDINARIES. Neben Aslı Özges BLACK BOX starten unter unserer Flagge darüber hinaus in diesem Jahr Aylin Tezels Regiedebüt FALLING INTO PLACE und Alice Troughtons Noir-Thriller THE TUTOR mit Julie Delpy, Daryl McCormack und Richard E. Grant in den deutschen Kinos, bevor wir mit Behrooz Karamizades mit dem Deutschen Drehbuchpreis ausgezeichnetem Spielfilm LEERE NETZE ins Jahr 2024 starten.

Unsere Segel setzen wir gerne für starke und intensive Geschichten. Im Fokus steht dabei immer eine originelle Idee, die in der Lage ist, ein Publikum zu unterhalten und zu berühren, es zum Lachen zu bringen oder es herauszufordern. Jan Krüger und die Port au Prince Pictures Crew steuern gemeinsam durch alle Gewässer, immer mit der Haltung: Never accept the horizon!

PORTFOLIO (Auswahl)

2023	FALLING INTO PLACE	Regie: Aylin Tezel
2023	THE TUTOR	Regie: Alice Troughton
2023	THE ORDINARIES	Regie: Sophie Linnenbaum
2022	DIE MAGNETISCHEN	Regie: Vincent Maël Cardona
2022	AEIOU – Das schnelle Alphabet der Liebe	Regie: Nicolette Krebitz
2022	MEMORIA (im Auftrag von MUBI)	Regie: Apichatpong Weerasethakul
2022	BIS WIR TOT SIND ODER FREI	Regie: Oliver Rihs
2021	LE PRINCE	Regie: Lisa Bierwirth
2020	DAS NEUE EVANGELIUM	Regie: Milo Rau
2020	SIBERIA	Regie: Abel Ferrara
2020	DAS VORSPIEL	Regie: Ina Weisse
2019	SYSTEMSPRENGER	Regie: Nora Fingscheidt
2019	ALL MY LOVING	Regie: Edward Berger
2019	OF FATHERS AND SONS	Regie: Talal Derki
2018	SYSTEM ERROR	Regie: Florian Opitz
2017	DER MANN AUS DEM EIS	Regie: Felix Randau
2017	DIE NILE HILTON AFFÄRE	Regie: Tarik Saleh
2016	SCHROTTEN!	Regie: Max Zähle
2015	4 KÖNIGE	Regie: Theresa Von Eltz

uvm.